

Teilnehmer: Heidenreiter Jürgen, Gröger Achim, Haverland Sabine, Sandra Will, Kurt Gareiß, Georg Rose, Andi Kusch, Hans Abheiden, Christian Villa, Christian Rose.

<b><u>Thema:</u></b>	<b><u>Bemerkungen:</u></b>
Marktplatz	Gestaltung -Verkehrsplanung
Kirchplatz	

- Öffentliches WC      *Standort?*
- Ehem. Sonne                      *Vorschläge*
- Fronhof                      *aktueller Stand*
- Internet – *G5 Funkmast - Glasfaser*      *aktueller Stand*
- Glasfaser
- Mobiltelefonie
- Radweganbindung                      *..... über die Stadt anstoßen*
- Alternative Energien                      *Planungsstand*
- Hackschnitzelheizung                      Hierzu sind keine aktuellen, weiteren Planungen bekannt.

**Anmerkungen:**

**Internet – Glasfaser - Mobiltelefonie**

Hierzu konnte Christian Rose als Stadtrat und Mitglied im Bauausschuss den aktuellen Sachstand erläutern.

Der neue Mobilfunkmast, 35 m Höhe wird an der St 2195, Ausfahrt Enchenreuth i.R. Presseck, (sw Wahlhöhe) errichtet. Als Bauherr agiert das Unternehmen 02. Baubeginn entscheidet das Unternehmen. Alle Mobilfunkanbieter können den Mast nutzen.

Die Möglichkeit sich an ein Glasfasernetz anzuschließen wird kommen. Bei der Stadtverwaltung haben sich zwei Anbieter gemeldet. Was dann im Endeffekt der Hausanschluss kosten könnte, sowie der Baubeginn steht noch nicht fest. Eine mögliche Unterversorgung der Internetversorgung von Enchenreuth ist offen, da Teile von Helmbrechts noch schlechter versorgt sind als wir. ☹

Achim Gröger hat Bedenken hinsichtlich einer Funkversorgung im unteren Dorf. Ein besserer Funkmaststandort wäre auf der Höhe der Verbindungsstrasse Richtung Eppenreuth mit Sichtverbindung auf das gesamte Dorf.

## **Radwegeanbindung/ÖPNV**

Da vor Jahren durch den BGM bereits eine Anbindung aufgrund der hohen Kosten als schwierig dargestellt wurde, wird erneut versucht einen Weg zu finden. Achim Gröger wird in dieser Angelegenheit Kontakt mit der Stadt aufnehmen, da eine sichere Radwegeanbindung als unerlässlich angesehen wird. Hierbei wird auch der Kontakt zum Lkrs. Kulmbach gesucht.

Da im Landkreis der „Landbus“ immer weitere Bereiche erschließt, muss auch die Stadt wieder angestoßen werden hier aktiv zu sein. Das Angebot zum „City-Bus“ muss wieder auf Enchenreuth erweitert werden. Hierzu wird bereits im Stadtrat ein Vorstoß unternommen.

## **Alternative Energien**

Hier plant die LUK zwei Anlagen. Im Bereich Ottengrün eine Photovoltaikanlage, dazu sind die Planungen schon weiter fortgeschritten. Eine weitere Anlage zwischen Enchenreuth und Gösmes ist angedacht.

## **Ehem. Fronhof, Grundstück unterhalb (s) Kirche**

Der Erwerb durch die Stadt wurde durch die Besitzer(in) kategorische abgelehnt. Dadurch sind alle Planungen obsolet.

## **Marktplatz/Kirchplatz**

Hierzu wurde die Möglichkeit einer 30 km/h-Zone oder eines verkehrsberuhigten Bereiches diskutiert. Die Teilnehmer machen sich aufgrund der aufgezeigten Möglichkeiten Gedanken wie es hinsichtlich der Verkehrssicherheit, Park- und Aufenthaltsmöglichkeiten zu einer vernünftigen Lösung kommen kann.

## **Ehem. Sonne**

Der hier entstehende Raum soll als mobiler Marktplatz mit

Strom- und Wasseranschluß versehen werden. Parkmöglichkeiten, sowie eLadestationen ePkw – eBike wären

*empfehlenswert, Sinnhaftigkeit/Nutzung beachten. Klimaneutrale Stromerzeugung, mglw. Photovoltaik, (Planungen aus früheren Besprechungen)*

Sitzgelegenheiten mit Überdachung zum Verweilen wären eine Möglichkeit, die jedoch bei manchen Anwohnern auf Skepsis stoßen, da evtl. mit Ruhestörungen zu rechnen wäre.

Das zu errichtende öffentliche WC könnte nun einen Platz in diesem Bereich finden, was jedoch auch noch mit den mögl. Standorten im Bereich Kirchplatz beurteilt werden muss. Hierzu werden noch die Platz- und Besitzverhältnisse geklärt. (Ehm. Fronhof, Grebnershaus)

### **Sonstiges**

Da die Stadtverwaltung in Besitz einer mobilen Geschwindigkeitsanzeige-Anlage ist, soll diese temporär in Enchenreuth aufgestellt werden. Erkenntnisse davon könnten in die Planungen mit einfließen.